

**N i e d e r s c h r i f t**  
**über die Sitzung des Sozialausschusses**  
**der Gemeinde Munkbrarup**  
**am Mittwoch, d. 07. Januar 2004 im Feuerwehrgerätehaus Rüde**

**Anwesend**

**seitens des Sozialausschusses:**

Dieter Ewert (Vorsitzender)  
Silke Sina  
Karsten Hansen  
Günter Schröder  
Dorit Jensen  
Claus Henningsen  
Nico Bahnsen (ab 20.00 Uhr)

**seitens des Seniorenbeirates:**

Frau Grahn  
Frau Besendahl

**seitens der Gemeindevertretung:**

Bürgermeisterin Margrit Jeben  
Gemeindevertreter Hermann Jensen

**seitens der Feuerwehr:**

Lothar Barendt

**entschuldigt fehlen:**

Sozialausschussmitglied Heike Pashayan  
Sozialausschussmitglied Thomas Jessen

**Tagesordnung:**

Die Tagesordnung wird geändert.

**Punkt 1: Protokolländerung**

Das Protokoll der letzten Sitzung vom 11.09.03 muss geändert werden.  
Es muss unter Punkt 5 zusätzlich heißen:  
Das neu anzuschaffende Spielgerät für Munkbrarup sollte nicht mehr als 5.000,00 Euro kosten.

**Punkt 2: Bericht des Vorsitzenden**

D. Ewert berichtet über einen gelungenen Theaterabend mit 80 Zuschauern, den Punschnachmittag im Dezember und die Einweihung des Jugendraumes.

**Punkt 3:**

Bericht der Bürgermeisterin unter Punkt Verschiedenes.

#### **Punkt 4: Bericht des Seniorenbeirates**

Frau Grahn entschuldigt Karl Nielsen.

Im Herbst gibt es eine Neuwahl und eine evtl. Änderung der Satzung.

Am 24. Januar wird eine Theaterfahrt veranstaltet, es ist eine Kaffeeveranstaltung in Røde geplant sowie eine Informationsveranstaltung zum Thema: „Patientenverfügung“.

Im Sommer wird es wieder eine Sommerfahrt geben.

Der Termin für die Neuwahl wird auf den 24. August festgelegt.

#### **Punkt 5: Bericht der Jugendwartin**

Die Jugendgruppenleiter haben einen Schlüssel für die Hütte bekommen, die auch im Winter regelmäßig besucht wird. Es gab zeitweise ein Spielplatzverbot für einige Jugendliche, das jedoch wieder aufgehoben werden konnte. Der Jugendraum im Keller des Pastorats wird von Jugendgruppenleitern betreut. Es gibt keinen Anlass zur Kritik, die Jugendlichen verhalten sich angemessen.

Die Anschaffung des DVD-Players und eines TV wird demnächst erfolgen. Es wurden 600,00 Euro bereitgestellt.

Es hat sich eine Nachfrage ergeben in Bezug auf ein freiwillig soziales Jahr in Zusammenarbeit des TSV und der Gemeinde.

N.Bahnsen äußert sein Befremden über einen Zeitungsartikel bezüglich des neuen Jugendraumes der Gemeinde

Dorit Jensen äußert sich dahingehend, dass es sich bei dem Raum ihrer Meinung nach um eine Notlösung handelt.

D. Ewert äußert sich zufrieden mit der jetzigen Situation.

Es folgt eine Diskussion über evtl. andere Räume zur Nutzung für die offene Jugendarbeit

#### **Punkt 6: Haushaltsmittelbereitstellung 2004**

Es folgt eine Aussprache über die frei verfügbaren Haushaltsmittel für die Jugendwartin.

Dorit Jensen beantragt 1.500,00 Euro zur freien Verfügung.

Es kommt zu einer Abstimmung darüber, dass die Haushaltsmittel insgesamt und der Betrag, der zur freien Verfügung stehen soll, im Finanzausschuss festgelegt werden, nachdem die Finanzmittel für 2004 feststehen.

Ergebnis der Abstimmung: 6 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

#### **Punkt 7: Anschaffung eines Spielgerätes**

Es wird das Modell eines Anbaus des jetzigen Spielgerätes gezeigt, welches 7.540,00 Euro kosten soll. D. Jensen bekommt von dem Sozialausschuss den Auftrag, neu zu verhandeln auf der Grundlage von 5.000,00 Euro.

##### Standort Basketballständer:

Die Feuerwehr bittet um einen neuen Ortstermin, da sie mit dem geplanten Standort nicht zufrieden ist und eine andere Möglichkeit für besser erachtet. Es wird ein neuer Ortstermin geplant.

**Punkt 8: Ortsgestaltung Dorfplatz**

Es besteht die einhellige Meinung, dass eine vernünftige Lösung zur Zeit nicht zu finanzieren ist.

**Punkt 9:**

Das Verteilen der Gemeindeschriften durch die Post kosten zur Zeit 300,00 Euro.

D.Jensen wird prüfen, ob Jugendliche zukünftig die Schriften in Munkbrarup und Røde verteilen wollen. Karsten Hansen erklärt sich bereit, die Verteilung in den Außenbezirken zu übernehmen. Seine Entschädigung will er der Jugendarbeit zur Verfügung stellen.

Der Sozialausschuss wird sich mit dem Thema nochmals befassen.

**Punkt 10:**

Die Bürgermeisterin wird demnächst ein Info-Schild in Auftrag geben für die Vermarktung der Baugebiete.

Knallereien und Raketen zünden sind in der Nähe von Reetdächern und Altenwohnanlagen nicht erlaubt.

Am 20.01.2004, am 03.02.2004 und am 05.03.2004 werden Filme vom Freizeit e. V. gezeigt über u. a. die Angelnbahn und das Autal.

Dorit Jensen äußert Überlegungen bezüglich einer Jugendpflegervertretung.

Das Sängerfest findet am 24.01.2004 statt.

Der Sozialausschuss wird in diesem Jahr die Jugendlichen zu einer Aussprache einladen.

Ende der Sitzung: 21.45 Uhr.

gez. Silke Sina  
Protokollführerin

gez. Dieter Ewert  
Vorsitzender